**Presse-Information - ENTWURF**

**Erhöhte Produktivität durch leistungsstarke Fehlerdiagnose**

**Schmersal bringt neue Variante des SD-Gateways auf den Markt**

Wuppertal, xx. August 2023. Die Schmersal Gruppe bringt eine neue Variante des SD-Gateways für ihren proprietären SD-Bus auf den Markt. Der Anwender profitiert insbesondere von der noch leistungsfähigeren Fehlerdiagnose, die das neue SDG Fieldbus Gateway ermöglicht. Damit lassen sich Stillstandszeiten von Maschinen minimieren und die Produktivität von Produktionsanlagen erhöhen. Zudem ist das Gerät benutzerfreundlich und einfach zu installieren.

Elektronische Sicherheitssensoren und -zuhaltungen mit SD-Interface können umfassende Status- und Diagnosedaten an eine übergeordnete Maschinensteuerung übertragen.

Die Daten der in Reihe geschalteten Sicherheitsschaltgeräte werden über den SD-Bus an das SDG Fieldbus Gateway gesendet und im Feldbusprotokoll EtherCAT übertragen. So können z.B. Fehlermeldungen – wie etwa Übertemperatur, falscher oder defekter Betätiger oder nicht gültige Kombination von Betätigern – weitergeleitet werden.

Bei den Diagnoseinformationen kann zwischen sicherheitskritischen und nicht sicherheitskritischen Fehlern unterschieden werden. Bei sicherheitskritischen Fehlern werden die Sicherheitsausgänge sofort abgeschaltet. Bei nicht sicherheitskritischen Fehlern wird eine Fehlerwarnung ausgegeben. Erst nach Ablauf von 30 Minuten werden die Sicherheitsausgänge abgeschaltet. Dieser zeitliche Puffer ermöglicht statt einer harten Abschaltung ein gezieltes Herunterfahren der Maschine oder Anlage wodurch sich gravierende Folgeschäden und kostspielige Reparaturen vermeiden lassen.

Die neue Variante des SD-Gateways bietet nun zusätzliche Tools für die Fehleranalyse: Das SDG Fieldbus Gateway verfügt über ein Webinterface mit dem Ereignisprotokolle (Event Logs) ausgewertet werden können. Über eine microSD-Karte können die Events Logs zudem zur Speicherung und Dokumentation exportiert werden. Diese Funktionen ermöglichen eine tiefgreiferende Fehlerdiagnose, die zu einer höheren Anlagenverfügbarkeit beiträgt. Weitere Vorteile des SDG Fieldbus Gateway sind, das es sich nahtlos in das Sicherheitssystem integrieren lässt und der SD-Bus automatisch adressiert wird.

In naher Zukunft wird Schmersal die Funktionalitäten des SDG Fieldbus Gateway noch ausbauen, sodass die Daten der angeschlossenen Sicherheitsschaltgeräte neben EtherCAT auch über die gängigen Feldbusprotokollen PROFINET, EtherNet /IP und Modbus übertragen werden können. Darüber hinaus sollen den Vernetzungsmöglichkeiten über die Anbindung an die Kommunikationssysteme IO-Link und OPC UA erweitert werden.

Ein weiterer, nicht zu unterschätzender Vorteil des SD-Bus-Systems bleibt auch mit dem neuen Gateway erhalten: Durch die Reihenschaltung von Sensoren und Zuhaltungen mit dem SD-Bus - ein SD-Gateway kann mit bis zu 31 Sicherheitsschaltgeräten kommunizieren - ermöglicht diese Sicherheitslösung eine sehr schlanke Verdrahtung und spart Kosten ohne Einbußen beim Performance-Level (Reihenschaltung für Anwendungen bis PL e).

**Druckfähiges Foto als Download:**

https://products.schmersal.com/media/images/PHO\_PRO\_PRE\_sgd-etc-02\_SALL\_AINL\_V1.jpg

**Bildunterschrift:**

Das neue SDG Fieldbus Gateway von Schmersal ermöglicht eine leistungsfähigere Fehlerdiagnose, die zu einer höheren Anlagenverfügbarkeit beiträgt.

**Presse-Kontakt:**

Sylvia Blömker

Tel.: + 49 202 6474-895

sbloemker@schmersal.com

K.A. Schmersal GmbH & Co. KG

Möddinghofe 30

42279 Wuppertal

**Über die Schmersal Gruppe**

Im anspruchsvollen Aufgabenfeld der Maschinensicherheit gehört die Schmersal Gruppe zu den internationalen Markt- und Kompetenzführern. Auf der Basis des weltweit umfangreichsten Produktportfolios an Sicherheitsschaltgeräten entwickelt die Unternehmensgruppe Sicherheitssysteme und sicherheitstechnische Lösungen für die speziellen Anforderungen verschiedener Anwenderbranchen. Zum Lösungsangebot von Schmersal trägt der Geschäftsbereich tec.nicum mit seinem umfangreichen Dienstleistungsprogramm bei.

Das 1945 gegründete Unternehmen ist mit sieben Produktionsstandorten auf drei Kontinenten sowie eigenen Gesellschaften und Vertriebspartnern in mehr als 60 Ländern präsent. Die Schmersal Gruppe beschäftigt weltweit über 1.900 Mitarbeiter.

[**www.schmersal.com**](http://www.schmersal.com)

[**www.tecnicum.com**](http://www.tecnicum.com)

Wenn Sie sich aus unserem Presseverteiler austragen und Sie keine Pressemitteilungen mehr von Schmersal erhalten möchten, klicken Sie einfach auf diesen Link: [Abmeldung](mailto:sbloemker@schmersal.com?subject=Abmeldung%20vom%20Presseverteiler)

Informationen zu den Datenschutzbestimmungen der K.A. Schmersal GmbH & Co. KG finden Sie [hier](http://www.schmersal.com/datenschutz/)